Anlage 2: Vorranggebiete für Windenergieanlagen

Die Fläche der Planungsregion Mecklenburgische Seenplatte beträgt 549.558 ha. Im RREP MS sind 58 Vorranggebiete mit einem Gesamtumfang von ca. 8.194 ha festgelegt. Dies entspricht ca. 1,49 % der Regionsfläche.

Nr.	Name	Fläche in ha
5	Kletzin	47
6	Siedenbrünzow	56
7	Demmin-Vorwerk	71
9	Beggerow	395
10	Utzedel	229
11	Hohenbrünzow	292
14	Sarow	52
16	Kriesow	101
18 a	Gültz (a)	34
18 b	Gültz (b)	199
20	Breesen	372
21	Altentreptow-West	219
22	Altentreptow-Süd	115
23	Altentreptow-Ost	669
26	Bartow-1	65
28	Bartow-2	150
29	Friedland-Süd	160
30	Friedland	259

31	Lübbersdorf	202
34	Schönhausen	26
35	Kublank	96
39	Woldegk	78
42	Triepkendorf	59
43	Cantnitz	82
44	Carpin	93
45	Warbende	106
47	Cammin	52
50	Weitin	43
53	Hohenzieritz	192
55	Klein Vielen	46
58	Penzlin	113
59	Rumpshagen	317
61	Marihn	209
64	Möllenhagen-West	38
66	Groß Plasten	91
67	Deven	128
68	Varchentin	176
69	Bredenfelde	65
71	Zettemin	168
72	Scharpzow	81
73	Liepen	49
76	Waren-Ost	78
78	Alt Gaarz	114
79	Sparow	44

80	Malchow	64
81	Satow	132
84	Groß Kelle	98
87	Kogel	111
89	Fincken-Leizen	174
90	Dambeck	92
91	Bütow-Zepkow	547
92	Massow	185
94	Below	140
95	Mirow	115
96	Leussow	116
97	Schwarz-Nord	51
99	Schwarz-Süd	41
100	Siedenbrünzow FNP	108[1]
102	Neustrelitz	37
Gesamt		8.194[2]

[1] Fehlen in einem Flächennutzungsplan oder Bebauungsplan ausdrückliche Regelungen zur Rotor-Out-Fähigkeit, gilt die Fläche als Rotor-In-Fläche. Gemäß § 4 Absatz 3 WindBG sind diese Flächen nur anteilig auf die Flächenbeitragswerte anzurechnen. Die anteilige Berechnung erfolgt flächenscharf mittels GIS-Analyse: Dabei wird ein Streifen von 75 Metern (entsprechend dem einfachen Rotorradius abzüglich des Turmfußradius einer Standardwindenergieanlage an Land) von den Grenzen der ausgewiesenen Fläche abgezogen. Im Falle der Fläche Nr. 100 verbleiben nach Abzug ca. 56 ha.

[2] Abweichung rundungsbedingt